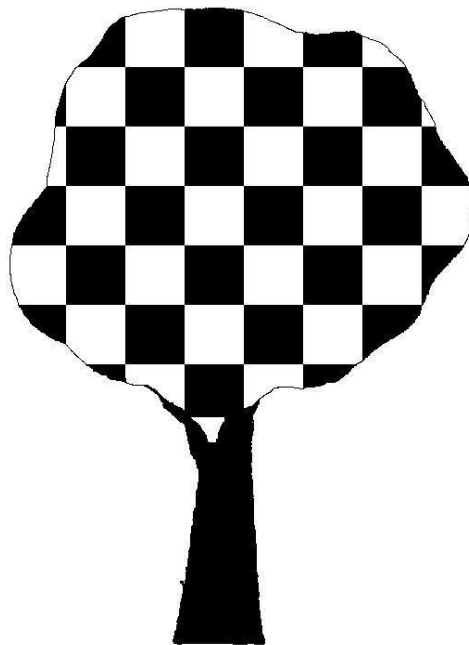


Schönbuchspiegel

Schönbuch - Spiegel

Mitteilungsblatt der Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

SG Schönbuch



www.sg-schoenbuch.de

Nummer 26

19. Jahrgang

Mai 2008

Redaktion:

Hans Zipperer, Hemmlingstr. 21, 71083 Herrenberg

Schönbuchspiegel

Inhaltsverzeichnis	2
---------------------------------	----------

Grußwort	3
-----------------------	----------

Spielbetrieb

1.) Verbandsspiele	
2. Mannschaft	4
3. Mannschaft	6
2.) Vereinsmeisterschaft	
2008	8
3.) Vereinspokal	
2008	10

Flüsterkasten.....	11
---------------------------	-----------

Vereinsnachrichten

1.) Frühjahrsblitz	11
2.) 1. Mai Wanderung	12
3.) Nichtabstiegsfeier	13
4.) Mitgliederversammlung	14
5.) 4. Schönbuch Cup.....	16
6.) Herbstblitz	17

Schönbuchspiegel

Ein herzliches Grüß Gott an alle Mitglieder und Freunde der Schachgesellschaft Schönbuch

Nach der doch etwas spät im Mai terminierten letzten A-Klassenrunde ist nun auch die Saison 2007/2008 zu Ende gegangen. Die Schachgesellschaft Schönbuch darf auf ein sportlich gesehen hervorragendes Resultat zurückblicken in der alle Mannschaften ihre Ziele erreicht haben. Die SGS 1 schaffte wieder einmal am letzten Spieltag den Landesligaklassenerhalt. Der SGS 2 reichte ein 3. Platz in der A-Klasse zum dritten Aufstieg in die Kreisklasse und die SGS 3 konnte erstmals den Klassenerhalt in der A-Klasse erzielen. Somit starten die Schönbuch-Teams so gut wie nie zuvor in die neue Saison.

Am letzten Spieltag konnte die SGS 2 auch dank der Leihgaben aus der Dritten einen ungefährdeten 5,5 zu 2,5 Heimsieg gegen den SV Dettingen 2 einfahren.

Des einen Freud, des anderen Leid! Die SGS 3 kam dafür stark Ersatz geschwächt und nur mit fünf Spielern antretend mit 1,5 zu 6,5 gegen den SV Reutlingen 4 böse unter die Räder.

Ganz schlecht sieht es bei unserer Vereinsmeisterschaft aus wo zu viele Spieler sich nicht an den Endtermin (18.04.2008) der 3. Runde gehalten und somit eine Auslosung der 4. Runde (Endtermin: 27.06.2008) verhindert haben.

Auch beim Vereinspokal stehen noch drei Viertelfinals aus wobei hier der 06.06.2008 terminiert ist.

Als absoluter Knaller erwies sich der Frühjahrsblitz zu dem man diesmal 20 Teilnehmer begrüßen konnte. In Abwesenheit von Titelverteidiger Reinhard Bachler konnte sich erstmals Gerhard Junesch als Sieger feiern lassen.

Die Mitgliederversammlung war recht schwach besucht. Mit Josef Wöll wurde ein neuer sportlicher Leiter und Vizepräsident für den ausscheidenden Michael Sommer ins Präsidium gewählt. Dem ich dazu nochmals herzlich gratulieren und ihm für dieses Amt alles Gute wünschen will. Erich Jauernig wurde für 25 jährige Mitgliedschaft und zusammen mit Arndt Brausewetter für 200 Spiele für die SGS geehrt.

Der Schönbuch-Cup rückt immer näher und wir hoffen alle das gut besetzte Turnier unseres Jubiläumsjahrs sowohl von der Anzahl, als auch von der Spielstärke der Akteure noch zu toppen.

Auch aus dem Freizeitbereich gibt es wieder etwas zu berichten. Die Maiwanderung fand trotz wechselhaften Wetters statt und der Mut derjenigen die daran teilnahmen wurde - nach anfänglichen Schauern - mit sich immer mehr durchsetzendem Sonnenschein belohnt.

Für den 14.06.2008 wurde jetzt noch kurzfristig eine Nichtabstiegsfeier eingeplant.

Es ist also wieder einmal einiges geboten in unserem kleinen Verein und ich kann jedem nur empfehlen an diesen Aktivitäten auch teilzunehmen.

Bis zum nächsten Mal euer

Hans Zipperer

SGS 2 A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Ohne Probleme beim 5,5 zu 2,5 gegen den SV Dettingen 2 - Aufstieg ist perfekt!

Nur einen Mannschaftspunkt benötigte man aus dem letzten Spiel um uneinholbar vor den SF Lichtenstein zu bleiben. Trotz des Ausfalls von Joachim und Zissis wurde es doch zu einer klaren Sache für die SGS 2, da die Dettinger nur zu siebt antraten und die Ersatzleute ihre Partien ohne Probleme gewinnen konnten. Bevor Mario noch seinen kampflosen Punkt am Spitzenbrett einstreichen konnte hatte Hans an Brett acht nach nur acht Zügen Alexander Tumbass Matt gesetzt, so dass man schnell mit 2 zu 0 in Führung gehen konnte. Dies und der frühzeitige Figurengewinn von Arndt an Brett 2 schon in der Eröffnung gegen Daniel Heim konnte alle befreit aufspielen lassen. Dimos kam an Brett fünf in der Alapinverteidigung zu schnellem Raumgewinn am Damenflügel. Gegen den dann beengt stehenden Bernhard Werner gelang ihm dann der entscheidende Königsangriff. Ebenfalls seinen Gegner in die Defensive drängen konnte Roman Lindner an Brett sieben. Nachdem dann seine Dame in den Königsflügel eindringen konnte war das drohende Matt für Marco Götz nicht mehr abwendbar. Durch diesen Sieg führte man 4 zu 0 und hatte den 3. Platz sicher gestellt und damit die Rückkehr in die Kreisklasse erzwungen. Ob es daran lag dass die nun folgenden Partien aus Schönbucher Sicht nicht so glücklich ausgingen möchte ich stark bezweifeln, letztlich machten die beiden Niederlagen von Vladi und Michael den Kohl nicht mehr fett. Zunächst verlor Vladi an Brett vier in eigentlich überschaubarer Stellung seine Dame gegen einen Läufer. Trotz großen Kampfes von ihm lies sich danach Andreas Leibfarth nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. An Brett drei hatte Michael nach zu passiver Eröffnung einen Bauern geopfert doch der daraus resultierende Angriff war nicht zwingend genug. Nach Abtausch aller Schwerfiguren zwang ihn dann die Springergabel von Günther Blank - die zu einem nicht mehr zu kompensierenden Materialverlust geführt hätte - zur Aufgabe. Mit konsequentem Abtausch hatte inzwischen Arndt seinen Gegner in eine aussichtslose Stellung manövriert und konnte den Sack zum Mannschaftssieg zu machen. Beim Stand von 5 zu 2 und einer ausgeglichenen Stellung ging schließlich Dirk an Brett sechs auf das Remisgebot von Giuliano Gagliardi ein.

Fazit

Die Dettinger hatten sich wohl schon aufgegeben. Nur ein Sieg hätte ihre Chancen auf den Klassenerhalt noch aufrecht erhalten können. Doch nur zu siebt und nicht in Bestbesetzung angetreten hatten sie gegen uns letztlich keine Chance. Michaels Plan die Ausfälle seiner Stammspieler durch die Aufstellung der beiden Spitzenbretter der Dritten zu kompensieren ging voll auf und erwies sich letztlich als richtig. So hat man nun den dritten Aufstieg, auch wenn mit viel Glück wegen der günstigen Aufstiegskonstellation, in die Kreisklasse geschafft. Natürlich würde man gerne in der nächsten Saison auch einmal diese Klasse halten, doch bisher hat unsere Substanz dafür nicht gereicht. Auch wenn sich der eine oder andere noch steigern wird scheint dieses Unterfangen kaum realisierbar zu sein, da weitere Abgänge bzw. Auszeiten im Raum stehen. Bleibt also nur zu hoffen das sich unsere „Neuen“ mehr als erwartet verbessern werden und man vielleicht auch noch auf irgendwelche Neuzugänge zurückgreifen kann. Auf jeden Fall wird es interessant sein in welcher Besetzung und mit welchem Erfolg unsere Zweite auf die Jagd nach Kreisklassenpunkten aufbrechen wird.

Schönbuchspiegel

SGS 2 A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Statistik 2007/2008

Brett	Spieler	DWZ	SG Schönbuch 3	SV Reutlingen 4	SC R. Metzingen 2	SF Pfullingen 4	SG Hohentübingen	SF Lichtenstein	SV Tübingen 4	SF Pfullingen 5	SV Dettingen 2	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Mario Ljubicic	1645	1,0	+	1,0	1,0	-	x	1,0	x	+	6	6,0	100,0
2	Joachim Stein	1614	-	x	0,5	0,0	0,0	x	+	1,0	x	5	2,5	50,0
3	Arndt Brausewetter	1552	0,0	1,0	0,5	0,0	0,0	1,0	+	0,5	1,0	9	5,0	56,0
4	Michael Sommer	1545	1,0	1,0	+	0,5	0,0	1,0	+	1,0	0,0	9	6,5	72,0
5	Zissis Axialris	0	1,0	0,0	0,0	0,5	x	x	-	0,0	x	5	1,5	30,0
6	Vladimir Spasovski	1216	0,0	-	0,5	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	8	1,5	19,0
7	Dimosthenis Simou	0	x	0,0	0,0	0,0	0,0	x	1,0	0,0	1,0	7	2,0	29,0
8	Dirk Bieber	0	+	+	1,0	0,0	0,0	0,5	1,0	1,0	0,5	9	6,0	67,0
9	Roman Lindner	1503	x	x	x	x	x	0,5	x	x	1,0	2	1,5	75,0
10	Hans Zipperer	1442	x	x	x	x	x	0,5	x	x	1,0	2	1,5	75,0
11	Matthias Hönig	1427	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
12	Norbert Zipperer	1363	x	x	x	x	0,5	0,0	x	x	x	2	0,5	25,0
13	Heinz Jauernig	1377	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
14	Fritz Eitelbuß	1348	x	x	x	x	x	1,0	x	x	x	1	1,0	100,0
15	Horst Ring	1304	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
16	Erich Jauernig	1312	0,5	1,0	x	x	x	x	x	1,0	x	3	2,5	83,0
Spielergebnisse		SGS 2	4,5	5,0	4,5	2,0	0,5	4,5	7,0	4,5	5,5	38,0	14	
		Gegner	3,5	3,0	3,5	6,0	7,5	3,5	1,0	3,5	2,5	34,0	4	

A-Klasse Reutlingen/Tübingen - 2007/2008

Tabelle

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP
1	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	**	3,5	7,5	6,0	8,0	6,0	7,0	6,0	7,0	6,0	57,0	16:2
2	SF Pfullingen 4	4,5	**	6,0	4,5	5,5	2,5	6,0	5,5	5,5	5,5	45,5	16:2
3	SG Schönbuch 2	0,5	2,0	**	4,5	7,0	4,5	4,5	5,0	4,5	5,5	38,0	14:4
4	SF Lichtenstein 1	2,0	3,5	3,5	**	5,0	3,5	4,5	7,0	5,0	4,5	38,5	10:8
5	SV Tübingen 1870 e.V. 4	0,0	2,5	1,0	3,0	**	8,0	2,0	4,0	5,0	4,5	30,0	8:10
6	SG Schönbuch 3	2,0	5,5	3,5	4,5	0,0	**	2,5	1,5	4,5	5,0	29,0	8:10
7	Rochade Metzingen e.V. 2	1,0	2,0	3,5	3,5	6,0	5,5	**	4,0	4,0	3,0	32,5	6:12
8	SV Reutlingen 4	2,0	2,5	3,0	1,0	3,0	6,5	4,0	**	3,0	6,0	31,0	5:13
9	SF Pfullingen 5	1,0	2,5	3,5	3,0	3,0	3,5	4,0	5,0	**	4,0	29,5	4:14
10	SV Dettingen Erms 2	2,0	2,5	2,5	3,5	3,5	3,0	5,0	2,0	4,0	**	28,0	3:15

SGS 3 A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Nur zu fünft beim 1,5 zu 6,5 gegen den SV Reutlingen 4 ohne Chance!

Es sollte nicht das Sahnehäubchen einer insgesamt mehr als zu zufrieden stellenden Saison werden. Die eh schon durch Absagen dezimierte SGS 3 musste an diesem Tag auch noch ihre ersten beiden Bretter der SGS 2 zur Verfügung stellen. So zahlte man wie schon mit der Spielabsage gegen den SV Tübingen 4 die Zeche für den Aufstieg unserer Kameraden. Nur zu fünft antretend hatte man gegen die stark aufgestellten Reutlinger die ihre letzte Chance zum Klassenerhalt beim Schopfe packen wollten natürlich keine Chance. Errol konnte seine Partie an Brett sieben gegen Marco Hildebrand lange ausgeglichen gestalten bis ihn ein Figurenverlust im Mittelspiel auf die Verliererstraße brachte. Heinz spielte an Brett drei zwar ohne Plan doch konnte Matthias Pion auch nichts Entscheidendes auf das Brett zaubern, so dass man sich schließlich friedlich auf ein Remis einigte. Nicht seinen besten Tag hatte Matzel am Spitzenbrett. Gegen Konrad Finckh konnte er einer Niederlage zunächst noch von der Schippe springen doch nach Figurenverlust und einer Springergabel musste er die Segel streichen. Ausgeglichen lief die Partie an Brett zwei zwischen Norbert und Oliver Petersen. Im Endspiel ließ Norbert dann die mögliche Siegchance aus und kam dadurch auf die Verliererstraße. Den einzigen vollen Punkt in diesem Match holte unser in dieser Saison ganz stark aufspielende Erich an Brett sechs. Trotz schwacher Eröffnung nutzte er gleich den ersten schlechten Zug von Klaus-Dieter Baur zum Figuren- und damit verbundenem Partiegewinn.

Fazit

Diesen Mannschaftskampf sollte man schnellstens vergessen spiegelt er doch die wahre Leistungsstärke unserer Dritten auf keinen Fall wieder. Ohne vier Stammspieler und nur zu fünft antretend gab es an dem Ausgang dieser Begegnung von Anfang an keine Zweifel. Über die ganze Saison gesehen haben wir allerdings mehr als überrascht. So unterlag man nur unglücklich unserer Zweiten, bezwang die Kreisklassenabsteiger SF Lichtenstein und den SF Pfullingen 4 wobei gerade unser 5,5 zu 2,5 die einzige Niederlage für die Pfullinger bleiben sollte. Nur aufgrund dieses Resultats konnten die Königskinder ihre zweite Meisterschaft in Folge feiern. Sowohl die Begegnung gegen den SV Tübingen die wir kampflos geben mussten, da wir an diesem Spieltag mit vier Spielern unserer Zweiten gegen die SF Lichtenstein aushalfen, als auch jetzt gegen den SV Reutlingen 4, wo wir uns erneut in den Dienst für das Ziel Kreisklassenaufstieg stellten, hätte durchaus noch zu einem besseren Abschneiden führen können.

Ich denke, wir haben letztlich alles richtig gemacht, denn hätten die Lichtensteiner am letzten Spieltag gegen eine halbe Königskindermannschaft ihre Chance beim Schopfe gepackt und - statt einer indiskutablen 2 zu 6 Niederlage - gewonnen und gleichzeitig unsere Zweite nur zu sechst gegen Dettingen antretend verloren, wäre der 3. Platz futsch gewesen.

Einen Ausblick auf die neue Saison nach dem für mich doch unerwarteten Klassenerhalt möchte ich aus heutiger Sicht nicht wagen, da in der SGS 3 - Stand heute - schon jetzt mit der einen oder anderen Änderung zu rechnen ist. Und zusätzlich auch einiges davon abhängen wird was sich personell bei der SGS 1 und der SGS 2 bewegt.

Deshalb denke ich sollten wir uns alle erst einmal an dieser für uns so erfolgreich verlaufenen Saison erfreuen in der fast alle über ihre Verhältnisse gespielt, bzw. erst ihre „wahre“ Spielstärke zu Tage gebracht haben.

Schönbuchspiegel

SGS 3 A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Statistik 2007/2008

Brett	Spieler	DWZ	SG Schönbuch 2	SC R. Metzingen 2	SF Pfullingen 4	SG Hohentübingen	SF Lichtenstein	SV Tübingen 4	SF Pfullingen 5	SV Dettingen 2	SV Reutlingen 4	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Roman Lindner	1503	0,0	x	1,0	0,0	0,0	x	0,0	1,0	x	6	2,0	33,0
2	Hans Zipperer	1442	+	0,5	0,5	0,5	1,0	x	1,0	0,5	x	7	5,0	71,0
3	Matthias Hönig	1427	1,0	0,0	+	-	1,0	x	0,5	0,5	0,0	7	4,0	57,0
4	Norbert Zipperer	1363	0,0	0,0	0,0	0,0	x	x	0,5	0,5	0,0	7	1,0	14,0
5	Heinz Jauernig	1377	0,0	-	1,0	1,0	0,5	-	x	0,5	0,5	6	3,5	58,0
6	Fritz Eitelbuß	1348	1,0	0,0	0,5	0,0	0,5	x	0,0	1,0	-	7	3,0	43,0
7	Horst Ring	1304	-	1,0	1,0	0,0	0,0	-	0,5	x	-	5	2,5	50,0
8	Erich Jauernig	1312	x	x	0,5	0,5	0,5	-	1,0	x	1,0	5	3,5	70,0
9	Georg Peuser	1260	0,5	1,0	x	x	1,0	-	1,0	0,5	x	5	4,0	80,0
10	Gernot Küster	1256	x	0,0	x	x	x	-	x	x	x	1	0,0	0,0
11	Errol Jauernig	1005	x	x	x	x	x	-	x	0,5	0,0	2	0,5	25,0
12	Michael Poloczec	0	x	x	x	x	x	-	x	x	-	0	0,0	
13	Dr. Günter Tobien	1498	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
14	Thomas Zipperer	1103	x	x	x	x	x	-	x	x	x	0	0,0	
15	N.N	0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
16	N.N	0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
Spielergebnisse		SGS 3	3,5	2,5	5,5	2,0	4,5	0,0	4,5	5,0	1,5	29,0	8	
		Gegner	4,5	5,5	2,5	6,0	3,5	8,0	3,5	3,0	6,5	43,0	10	

A-Klasse Reutlingen/Tübingen - 2007/2008

Tabelle

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP
1	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	**	3,5	7,5	6,0	8,0	6,0	7,0	6,0	7,0	6,0	57,0	16:2
2	SF Pfullingen 4	4,5	**	6,0	4,5	5,5	2,5	6,0	5,5	5,5	5,5	45,5	16:2
3	SG Schönbuch 2	0,5	2,0	**	4,5	7,0	4,5	4,5	5,0	4,5	5,5	38,0	14:4
4	SF Lichtenstein 1	2,0	3,5	3,5	**	5,0	3,5	4,5	7,0	5,0	4,5	38,5	10:8
5	SV Tübingen 1870 e.V. 4	0,0	2,5	1,0	3,0	**	8,0	2,0	4,0	5,0	4,5	30,0	8:10
6	SG Schönbuch 3	2,0	5,5	3,5	4,5	0,0	**	2,5	1,5	4,5	5,0	29,0	8:10
7	Rochade Metzingen e.V. 2	1,0	2,0	3,5	3,5	6,0	5,5	**	4,0	4,0	3,0	32,5	6:12
8	SV Reutlingen 4	2,0	2,5	3,0	1,0	3,0	6,5	4,0	**	3,0	6,0	31,0	5:13
9	SF Pfullingen 5	1,0	2,5	3,5	3,0	3,0	3,5	4,0	5,0	**	4,0	29,5	4:14
10	SV Dettingen Erms 2	2,0	2,5	2,5	3,5	3,5	3,0	5,0	2,0	4,0	**	28,0	3:15

Schönbuchspiegel

Vereinsmeisterschaft 2008

Ergebnisse der 3. Runde

Paarungsliste der 3. Runde					
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	Ergebnis
Wolfgang Abel	1847	-	Ekkehard Hinz	1792	-
Josef Wöll	1836	-	Klaus Blahut	1880	-
Hans Martin Eichling	2010	-	Wolfgang Kramer	1874	1-0
Fritz Eitelbuß	1330	-	Arndt Brausewetter	1605	0-1
Vladimir Spasovski	1381	-	Roman Lindner	1445	-
Erich Jauernig	1339	-	Norbert Zipperer	1345	1-0
Dirk Bieber	1386	-	Dimosthenis Simou	1320	0-1

Zwischenstand nach der 3. Runde

Rangliste: Stand nach der 3. Runde										
Rang	Teilnehmer	TWZ	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg	
1.	Wolfgang Abel	1847	2	2	0	0	2.0	3.5	1.50	
2.	Josef Wöll	1836	2	2	0	0	2.0	3.0	1.50	
3.	Ekkehard Hinz	1792	2	2	0	0	2.0	3.0	1.00	
4.	Hans Martin Eichling	2010	2	2	0	0	2.0	2.0	1.00	
5.	Klaus Blahut	1880	2	1	1	0	1.5	4.5	1.75	
6.	Erich Jauernig	1339	3	1	1	1	1.5	4.0	1.25	
7.	Fritz Eitelbuß	1330	2	1	0	1	1.0	4.0	1.00	
8.	Arndt Brausewetter	1605	2	1	0	1	1.0	3.5	0.50	
9.	Dimosthenis Simou	1320	3	1	0	2	1.0	3.5	0.00	
10.	Wolfgang Kramer	1874	2	1	0	1	1.0	3.0	0.00	
11.	Norbert Zipperer	1345	3	0	1	2	0.5	4.0	0.25	
12.	Vladimir Spasovski	1381	2	0	1	1	0.5	1.5	0.25	
13.	Roman Lindner	1445	2	0	0	2	0.0	4.5	0.00	
14.	Dirk Bieber	1386	3	0	0	3	0.0	4.0	0.00	

Schönbuchspiegel

Vereinspokal 2008

Achtelfinale am 11.04.2008

Norbert Zipperer	- Arndt Brausewetter	*) 0 : 1
Klaus Blahut	- Erich Jauernig	1 : 0
Fritz Eitelbuß	- Wolfgang Kramer	0 : 1
Dirk Bieber	- Ekkehard Hinz	0 : 1
Mario Ljubicic	- Vladimir Spasovski	1 : 0
Hans Zipperer	- Thomas Zipperer	1 : 0
Michael Sommer	- Wolfgang Abel	1 : 0
Josef Wöll	- Drago Johansen	1 : 0

Viertelfinale am 06.06.2008

Arndt Brausewetter	- Michael Sommer	*) 0 : 1
Wolfgang Kramer	- Hans Zipperer	:
Klaus Blahut	- Mario Ljubicic	:
Ekkehard Hinz	- Josef Wöll	:

Halbfinale am 11.07.2008

-	:
-	:

Finale am 12.09.2008

-	:
---	---

*) Schnellpartie

Schönbuchspiegel

Der Flüsterkasten, das Sprachrohr unseres Vereins

Bitte alle Beiträge für den Flüsterkasten

an mich,

Pressereferent@sg-schoenbuch.de

oder an den Thomas senden/weiterleiten.

Webmaster@sg-schoenbuch.de

Vereinsnachrichten

Gerhard Junesch beim 9. Frühlingsblitz fast nicht zu schlagen

(zip). Gut besucht war der Bebenhäuser Klosterhof zum 9. Frühjahrsblitz der Schachgesellschaft Schönbuch, so dass man zum Vereinsmeisterschafts- oder Trainingsspielchen in den Nebenraum ausweichen musste. 20 Blitzer hatten es sich diesmal nicht nehmen lassen an dem nun schon langsam zur Tradition werdenden Blitzturnier teilzunehmen. Erfreulich auch die Pünktlichkeit der Schachspieler die es ermöglichte kurz nach 20 Uhr die Uhren zur ersten Runde in Gang zu setzen. 19 Runden waren angesagt, also über drei Stunden blitzen und da war natürlich auch Durchhaltevermögen gefragt. Favorisiert ging der lange Zeit für den SV Herrenberg am Spitzenbrett spielende Gerhard Junesch ins Titelrennen und wurde seiner Favoritenrolle mit 18 Punkten voll auf gerecht. Einzig Blitzfuchs Josef Wöll von der Schachgesellschaft konnte dem neuen Champion die einzige Niederlage beibringen. Ganz stark präsentierte sich Dr. Ulrich Straub vom SV Herrenberg der sich mit 16 Siegen bei nur drei Niederlagen mit 16 Punkten den zweiten Platz sichern konnte. Auch der 3. Platz ging an den SVH. Der eigentlich nicht so stark eingeschätzte Niko Ebert zeigte eine famose Leistung und konnte sich damit 14,5 Punkte erblitzen. Bester Schönbucher wurde mit 13,5 Punkten Josef Wöll auf Rang 4, der zwar die beiden Erstplatzierten besiegen konnte, aber dann gegen die interne Konkurrenz zu viel Federn lassen musste. Ebenfalls 13,5 Punkte hatte Frank Nüssle von den SF Ammerbuch auf dem Konto wobei hier der direkte Vergleich zu seinen Ungunsten und somit zu Platz 5 führte.

Endstand:

Platz	Name	Verein	Punkte
1.	Gerhard Junesch		18,0
2.	Dr. Ulrich Straub	SV Herrenberg	16,0
3.	Niko Ebert	SV Herrenberg	14,5
4.	Josef Wöll	SG Schönbuch	13,5
5.	Frank Nüssle	SF Ammerbuch	13,5
6.	Christian Schulz	SV Tübingen	12,5
7.	Wolfgang Kramer	SG Schönbuch	12,5
8.	Bernd Köller	SC Leinfelden	12,0
9.	Horst Köller	SC Leinfelden	11,0
10.	Mario Ljubicic	SG Schönbuch	11,0
11.	Dieter Wagner	SV Herrenberg	10,5
12.	Wolfgang Abel	SG Schönbuch	9,5
13.	Theodor Wenta	SV Herrenberg	8,0
14.	Arndt Brausewetter	SG Schönbuch	7,0
15.	Vladimir Spasovski	SG Schönbuch	6,0
16.	Habil Hoxha		5,5
17.	Dirk Bieber	SG Schönbuch	4,0
18.	Rotter		3,0
19.	Michael Charalambakis		2,0
20.	Mevlüt Yazici		0,0

1. Mai Wanderung

(zip). Nicht die besten Wetterprognosen und „Fußkrankheiten“ führten diesmal dazu dass sich nicht all zu viele „Schönbuchler“ zur 1. Maiwanderung in Kuppingen beim Heinz einfanden. Pünktlich ging es mit dem Leiterwägelchen und geladenem Getränk auf den Weg Richtung Haslacher Wald. Unterwegs begannen dann auch schon die ersten Wolken aufzuziehen und den bis dato vorherrschenden Sonnenschein immer mehr zu unterbrechen. Schon durch den Wald laufend sollten uns die ersten Regen und auch Hagelschauer treffen, aber wie heißt es so trefflich: „es gibt kein schlechtes Wetter sondern nur schlechte Kleidung“. Diese leichten Schauer sollten auch nicht lange anhalten und so kam man unbeschadet beim Waldgrillplatz an. Dort war dann die Enttäuschung groß, denn wie schon im Jahr davor - da allerdings wegen der Waldbrandgefahr noch nachvollziehbar - fand das Fest nicht im Wald, sondern im „Flecken“ statt. Doch auch diese Kröte wurde geschluckt und der Marsch dementsprechend nach Haslach fortgesetzt. Dort angekommen spielte man - sich durch Speis und Trank stärkend - noch einige Runden Skat um dann, dem wechselhaften Wetter und der Umgebung Tribut zollend, zeitig wieder Richtung Kuppingen aufzubrechen. Dort angekommen lies man es auf Heinzens Veranda bei angeregter Unterhaltung und ein paar Partien Schach vollends ausklingen. Ob es eine Fortsetzung dieser Wanderung im nächsten Jahr noch geben wird ist offen. Ohne das wäldliche Ambiente scheint sich der Weg nach Haslach jedenfalls nicht mehr zu lohnen!

Nichtabstiegsfest

Samstag, 14. Juni 2008

Sulz am Eck oder in Gärtringen

Mit frisch gezapftem Fassbier

Kosten für jeden Teilnehmer: 10 €; Jugendliche und Kinder bis 16 Jahre sind frei.
Die Kostenbeteiligung ist mit der Anmeldung an unseren Freizeitreferenten zu entrichten.

FASSANSTICH UM 14 UHR



Zum Schutz unserer Umwelt bringt jeder seinen eigenen Teller und Besteck mit.

Gläser sind in ausreichender Menge vorhanden.

Weitere Informationen bei Thomas Zipperer oder auf unserer Homepage

☎ +49 (7054) 92540 oder ☎ + 49 (160) 97728029

Webmaster@sg-schoenbuch.de

✂.....✂.....✂.....

Nichtabstiegsfest

Anmeldung mit e-mail an Thomas Zipperer oder Coupon abreißen und an Thomas Zipperer weiter leiten. Anmeldeschluss ist Mittwoch der 11. Juni 2008.

Ja, ich nehme am Nichtabstiegsfest teil.

- ☐ mit Partner und ____ Kind(ern)
- ☐ ohne Partner
- ☐ ich bringe einen _____-Salat mit.

Unterschrift: _____

Mitgliederversammlung

(zip). Mehr als zufrieden dürfte der Präsident der Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V. bei der Mitgliederversammlung im Bebenhäuser Klosterhof gewesen sein. So hatte Norbert Zipperer den Mitgliedern rundweg positives zu berichten. Die Mitgliederzahl konnte um drei auf 47 Mitglieder gesteigert werden. Das Landesligateam stellte wieder einmal nervenstark am letzten Spieltag den Klassenerhalt sicher. Und die beiden A-Klassenteams liegen gut im Rennen. So reicht der SGS 2 ein Unentschieden am letzten Spieltag um den 3. Tabellenplatz - der in dieser Saison zum Aufstieg in die Kreisklasse berechtigt - zu halten und die SGS 3 hat zur Überraschung aller schon nach der 8. Runde den Klassenerhalt erreicht. Als Ziel für alle drei Teams in der kommenden Saison - vorausgesetzt die SGS 2 schafft den Aufstieg - hat man sich den Klassenerhalt in den jeweiligen Ligen gesetzt. Abschließend bedankte er sich bei allen die wieder zu einem erfolgreichen Jahr hatten beitragen können. Vizepräsident und sportlicher Leiter Michael Sommer hatte wieder mit allerlei Zahlen aufzuwarten. Vereinsmeister wurde erstmals Klaus Blahut der auch das Kunststück fertig brachte als erster Spieler der SGS die offene Tübinger Stadtmeisterschaft zu gewinnen. Zweiter wurde der entthronte Wolfgang Kramer vor Routinier Ekkehard Hinz. Im Vereinspokal konnte Wolfgang Kramer seinen Titel dann mit einem Finalsieg über Mario Ljubicic erfolgreich verteidigen. Die Vereinsblitzmeisterschaft wurde zu einer eindeutigen Angelegenheit für Josef Wöll der alle Spiele für sich entscheiden konnte. Als erster Titelträger der erstmals ausgetragenen Nestorenmeisterschaft konnte sich Dr. Günter Tobien feiern lassen. Den Frühjahrsblitz gewann erneut Reinhard Bachler, der Herbstblitz ging an den FIDE-Meister Josef Gheng und der Weihnachtsblitz an Alfred Pfeiffer aus Chemnitz. Der Sommerpokal war hart umkämpft bis sich schließlich Christian Schulz durchsetzen konnte. Eng ging es auch beim 3. Schönbuch-Cup zu. Am Ende hatte dort der Internationale Meister Frank Zeller die Nase vorn. Die erfolgreichsten Spieler der Verbandsrunde waren Marin Jurasin (SGS 1) Michael Sommer (SGS 2) und Hans Zipperer (SGS 3). Zwar konnten die für das Jubiläum angefallenen Kosten gedeckt werden doch riss die Anschaffung von Digitaluhren ein beträchtliches Loch in die Kasse wusste Schatzmeister Fritz Eitelbuß zu berichten dessen Arbeit von den Kassenprüfern wieder einmal mit lobenden Worten bedacht wurde. Pressereferent Hans Zipperer lobte die gute Zusammenarbeit mit der Presse und auch Multifunktionär Thomas Zipperer hatte durchaus positives zu vermelden. So konnten wieder etliche Freizeitveranstaltungen durchgeführt werden und die Homepage konnte die Besucherzahlen nochmals steigern. Auch die Betreuung der Mannschaften im Klosterhof klappte wieder reibungslos und wurde mit viel Lob und Anerkennung bedacht. Von Arndt Brausewetter - Projektleiter 25 Jahre SGS - gab es noch einen kurzen Rückblick auf das Jubiläumsjahr mit den sportlichen Highlights Württembergische Mannschaftsblitzmeisterschaft in der alten Turnhalle in Herrenberg und den 3. Schönbuch-Cup mit einem hochklassigem Teilnehmerfeld im Bebenhäuser Klosterhof sowie die Erstellung einer Vereinschronik die fast lückenlos von den ersten 25 Jahren der SGS berichten kann. Danach fand durch Ehrenmitglied Dr. Günter Tobien die einstimmige Entlastung des Präsidiums statt. Bei den Neuwahlen konnte man das Amt des Vizepräsidenten und sportlichen Leiters durch den langjährigen Vorsitzenden des Schachkreises Reutlingen/Tübingen und Ehrenmitglied Josef Wöll besetzen, der für den amtsmüde gewordenen Michael Sommer gewonnen werden konnte. Als Schriftführer stellte sich Hans Zipperer zur Wiederwahl. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Vanessa Thiede, Matthias Hönig sowie Sabine, Carolin und Martin Meixner und für 200 Spiele Erich Jauernig und Arndt Brausewetter geehrt. Wie immer wurden von jeder Mannschaft die Mannschaftsführer und die Spieler mit einem Präsent bedacht die die meisten Spiele gemacht und die meisten Punkte erzielt hatten. Ebenso wurde auch die Arbeit des Klosterhofteams gewürdigt. Eine rege Diskussion gab es dann unter dem Punkt Verschiedenes als es vom Präsidium den Hinweis gab zur nächsten Mitgliederver-

Schönbuchspiegel

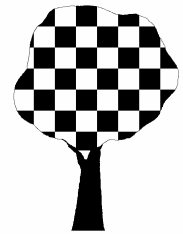
sammlung einen Antrag auf Anpassung des Mitgliedsbeitrags zu stellen der dann im Jahr 2010 greifen soll.

Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

MITGLIED DES WÜRTTEMBERGISCHEN LANDESSPORTBUNDES

25 Jahre SG Schönbuch

SG Schönbuch



www.sg-schoenbuch.de

4. Schönbuch Cup

Veranstalter: Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

Termin: 28.06.2008 ab 14 Uhr

Spielort: Bebenhäuser Klosterhof, Bronngasse 13, 71083 Herrenberg.
Lageplan im Internet <http://www.sg-schoenbuch.de> unter Verein, Spiel-lokal.

Modus: Neun Runden Schweizer System.
Computerauslosung durch SWISS CHESS.

Bedenkzeit: Schnellschachpartien mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie nach FIDE-Schnellschachregeln.

Voranmeldung: Bis spätestens 20.06.2008.
Startgeld: Erwachsene 8 €, Jugendliche 4 €.
Anwesenheitsbestätigung am Spieltag bis spätestens 13:45 Uhr.

Meldeschluss: 28.06.2008 um 13:30 Uhr.
Startgeld: Erwachsene 10 €, Jugendliche 5 €.

Preisfond: **500 € sind garantiert**
1. Platz 150 €, 2. Platz 100 €, 3. Platz 75 €, 4. Platz 40 €
Beste(r) DWZ < 1800 25 €
Beste(r) DWZ < 1500 25 €
Beste(r) DWZ < 1200 25 €
Beste(r) Senior(in) ab 60 Jahre 20 €
Beste(r) Junior(in) unter 19 Jahre 20 €
Beste Dame 20 €
Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung, danach werden die Preise geteilt.

Teilnehmer: Maximal 60 Teilnehmer nach Reihenfolge der Anmeldung.

Turnierleiter: Michael Sommer +49 (7452) 76792
Vizepraesident@sg-schoenbuch.de

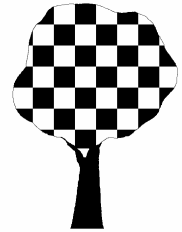
Internet: <http://www.sg-schoenbuch.de>

Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

MITGLIED DES WÜRTTEMBERGISCHEN LANDESSPORTBUNDES

25 Jahre SG Schönbuch

SG Schönbuch



www.sg-schoenbuch.de

10. Schönbucher Herbstblitz

- Veranstalter:** Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.
- Termin:** 10.10.2008 ab 20 Uhr
- Spielort:** Bebenhäuser Klosterhof, Bronngasse 13, 71083 Herrenberg.
Lageplan im Internet <http://www.sg-schoenbuch.de> unter Verein, Spiel-lokal.
- Modus:** Bis zu 20 Teilnehmern jeder gegen jeden.
Bei mehr als 20 Teilnehmern 15 Runden nach Schweizer System (Computerauslosung durch SWISS-CHESS).
- Bedenkzeit:** Blitzpartien mit 5 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie nach FIDE-Blitzschachregeln.
- Voranmeldung:** Bis spätestens 09.10.2008.
Startgeld: Erwachsene 5 €, Jugendliche 2 €.
Anwesenheitsbestätigung am Spieltag bis spätestens 19:45 Uhr.
- Meldeschluss:** 10.10.2008 um 19:30 Uhr.
Startgeld: Erwachsene 6 €, Jugendliche 3 €.
- Preise:** **Es wird das gesamte Startgeld ausgeschüttet**
1. Platz 40%
2. Platz 30%
3. Platz 20%
4. Platz 10%
Bei Punktgleichheit und mehr als 20 Teilnehmern entscheidet die Buchholzwertung, ansonsten der direkte Vergleich.
- Teilnehmer:** Maximal 40 Teilnehmer nach Reihenfolge der Anmeldung.
- Turnierleiter:** Michael Sommer +49 (7452) 76792
Vizepraesident@sg-schoenbuch.de
- Internet:** <http://www.sg-schoenbuch.de>